

Herrn Bezirksbürgermeister
Mike Homann
Hauptstraße 85
50996 Köln

Frau Oberbürgermeisterin
Henriette Reker
Hist. Rathaus
50667 Köln

In der Bezirksvertretung
Rodenkirchen

Torsten Ilg

Bezirksrathaus Rodenkirchen
Hauptstr. 85
50996 Köln

Tel: +49 (221) 84 66 688
Mobil: +49 (172) 60 76 376
Mail: toifan@icloud.com

Eingang beim Bezirksbürgermeister:

AN/1964/2016

Änderungs- bzw. Zusatzantrag gem. § 13 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Bezirksvertretung 2 (Rodenkirchen)	05.12.2016

Restaurierung eines Trinkwasserbrunnens im historischen „Rosengarten,, im Vorgebirgspark.

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister, sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

als Vertreter der FREIEN WÄHLER bitte ich Sie, folgenden Ersetzungsantrag zu TOP 8.1.5 für die nächste Sitzung der BV-Rodenkirchen am 05.12.2016 auf die Tagesordnung zu setzen:

Antrag

Die Verwaltung wird beauftragt, eine denkmalgerechte Sanierung/Restaurierung des historischen Zierbrunnens der Anlage „Rosengarten“ im Vorgebirgspark zu prüfen und die Kosten einer solchen Maßnahme zu ermitteln, sowie detailliert darzulegen, ob und in welcher Höhe hierfür Zuschüsse aus Mitteln des Denkmalschutzes und ggf. weiterer Einrichtungen/Stiftungen beantragt werden könnten.

Im Anschluss möge dann die Bezirksvertretung ggf. über Art und Umfang der Sanierungsmaßnahme entscheiden.

Begründung:

Historische Brunnen sind für Bürger und Touristen eine wichtige Bereicherung von Parkanlagen. Der Vorgebirgspark ist ein fester Bestandteil des Grüngürtels und grenznah zum Stadtbezirk Innenstadt gelegen. Die historische Bedeutung des Vorgebirgspark als Bürgerpark, in dem das Element Wasser eine bedeutende Rolle spielte ist hinlänglich bekannt. Vor rund 100 Jahren hat Fritz Encke (1861-1931) zwischen Raderberg und Zollstock dieses „Juwel“ angelegt. Dabei erinnert der schönste der Gärten, der sog. Rosengarten, an die prächtigen Parks der Barockzeit. Durch die Offenheit der Anlage und den jahrzehntelangen Sanierungstau, ist das Areal in sehr schlechtem Zustand. Der Park steht unter Denkmalschutz und deshalb wurde ja unlängst auch damit begonnen, wenigstens gegen

den fortschreitenden Verfall des ebenfalls zur Anlage gehörenden „Teichrosen-Beckens“ etwas zu unternehmen, indem nach vielen Jahren und etlichen Bitten seitens der Bürgerschaft, die Sanierung des historischen Beckens im Jahre 2016 endlich umgesetzt wurde. Um jedoch der ganzheitlichen Bedeutung der Parkanlage im Sinne des Denkmalschutzes gerecht zu werden, steht u.a. die Wiederherstellung des stark sanierungsbedürftigen Zierbrunnens noch aus.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Torsten Ilg